

Datenschutzrechtliche Informationen zur Datenerhebung bei der betroffenen Person nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Vergaberecht

1	Verantwortlicher:	Stadt Gifhorn Bürgermeister Matthias Nerlich Marktplatz 1, 38518 Gifhorn	
		E-Mail: info@stadt-gifhorn.de	Telefon: 05371 88-0
2	Datenschutzbeauftragte:	Datenschutzbeauftragte der Stadt Gifhorn Marktplatz 1, 38518 Gifhorn	
		E-Mail: datenschutz@stadt-gifhorn.de	Telefon: 05371 88194
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:	Erstellen und Bearbeiten von Leistungsverzeichnissen, Im- und Export von Leistungsverzeichnissen, Anforderung von Auskünften aus dem GZR, Erstellen von Preispiegel und Vergaben, Kostenkontrolle sowie Durchführung des gesamten Vergabeverfahrens, Durchführung der Vergabe	
4	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten:	Vergabeverordnung (VgV), Unterschwellenvergabeordnung (UVgO), Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)	
5.1	Die personenbezogenen Daten sollen natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtungen oder anderen Stellen offengelegt werden: ja.		
5.2	nur falls Nr. 5.1 ja:	Angabe der Empfänger oder Kategorien der Empfänger der personenbezogenen Daten:	Ratsgremien, Auftragnehmer*innen, Vergabekammer, Kartellbehörden, zuständige Fachbereiche im Haus, Landkreis Gifhorn als Aufsichtsbehörde, Bundeszentralregister, bei beschränkten Ausschreibungen Ex-Post-Bekanntmachung auf Homepage und Bund.de, andere Teilnehmer*innen der Vergabe und externe Planungsbüros
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung:	Ausschreibungsunterlagen mit persönlichen Daten: Wir löschen personenbezogene Daten i.d.R. nach 10 Jahren, wenn der Zweck, für den die Daten erhoben wurden, entfallen ist, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen. Daten, die wir zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, löschen wir erst nach dem Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen oder dem rechtskräftigem Abschluss der Vollstreckung eines rechtskräftigen Urteils.	
7	Ihre Rechte als betroffene Person:	Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Art. 15 DSGVO) Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Art. 16 DSGVO)	

		Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO) Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO)
8	Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:	Sie haben nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5 30159 Hannover
9	Die personenbezogenen Daten sollen an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt werden: nein.	
10.1	Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben: nein.	
10.2	Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss erforderlich: ja.	
10.3	nur falls Nr. 10.2 ja: Folge:	Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat zur Folge: Sie können im Vergabeverfahren nicht berücksichtigt werden.
11	Es findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt: nein.	